I. **Anmeldung**

TOP: 3.0

Werkausschuss Servicebetrieb Öffentlicher Raum

Sitzungsdatum 27.04.2017

öffentlich

Betreff:
Sachstandsbericht Masterplan Freiraum

Anlagen:
Entscheidungsvorlage mit Anlagen:
1. Aktionsplan Kompaktes Grünes Nürnberg 2020 (Stand 02/2014)
2. Projektliste-Umsetzungen (Stand 04/2017)
3. Steckbriefe der Projekte aus dem Aktionsplan 2020

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
UmwA	21.03.2014	☐	☒	☐	☐
UmwA	14.10.2015	☒	☐	☐	☐

Sachverhalt (kurz):
Die Verwaltung berichtet über die Umsetzung des Masterplans Freiraum und des Aktionsplanes Kompaktes Grünes Nürnberg 2020. Die Maßnahmen wurden von einer dienststellenübergreifenden Arbeitsgruppe (AG Masterplan) priorisiert und zeitlich eingeordnet (Anlage 1).

Neben der Neuanlage von Parkanlagen wie dem Quartierspark Eberhardshof (ehemals "Quellepark"), Wetzendorfer Park, Jülicher Park und Züricher Park spielt die Sanierung bestehender Grünanlagen wie dem Cramer Klett Park eine wichtige Rolle. Auch kleine Maßnahmen unter der Bezeichnung "Grün Plus" - wie die Anlage eines Pocket-Parks in der südlichen Altstadt in der Nonnengasse - sowie die Pflanzung von über 555.555 Blumenzwiebeln entlang von Straßenzügen sollen Nürnberg aufblühen lassen und fit für den Klimawandel machen. Das Thema Biodiversität steht bei der Entwicklung eines integrierten Konzeptes für die Gründlachauen im Vordergrund. Die aktuelle Projektliste ist als Anlage 2 beigefügt. Anhand von Steckbriefen werden Fortschritte und Zeitschienen sowie nähere Informationen der jeweiligen Maßnahmen übersichtlich dargestellt (Anlage 3).

Im Bereich innerhalb des Mittleren Rings wohnt die Hälfte der Nürnberger Bevölkerung, hier sind die Defizite an öffentlichen Grün am höchsten. Daher soll für diesen Stadtraum ein vertiefendes Freiraumkonzept entwickelt werden, welches in erster Linie die Qualifizierung und Vernetzung sowie die Multicodierung seiner Freiräume zum Ziel hat.

Außerdem soll - in Vorbereitung der Umsetzung des Baulandbeschlusses - zur Unterstützung von Planungsverfahren in der Anwendung der Orientierungswerte zum öffentlichen Grünflächenbedarf das strategische Instrument des Freiraumchecks konkret erarbeitet und rechtlich geprüft werden.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:
siehe Beilage

1. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☐ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☒ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☒ Kosten bekannt

Gesamtkosten	6.500.000 €	**Folgekosten**	€ pro Jahr
		☐ dauerhaft	☒ nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	6.500.000 €	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☒ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
Gesamtsumme, die im MIP für den Masterplan bereits vorgemerkt ist, umfasst 25 Mio. Diese werden entsprechend den jeweiligen MIP Fortschreibungen angemeldet.

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☐ Nein

☒ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
Die Diversity Belange werden bei der Konzepterstellung berücksichtigt.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☒ **Ref. III**

☒ **Ref. VI**

☒ **Ref VII**

II. **Herrn OBM**

III. **2.BM**

Nürnberg, 13.04.2017
Servicebetrieb Öffentlicher Raum Nürnberg
Erster Werkleiter

(5919)